Aktion Toter Winkel

Am Mittwoch, den 01.07. und 08.07.2020, staunten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 4 in Berglern nicht schlecht, als ein großes Feuerwehrauto im Schulhof parkte. Dankenswerterweise stellte uns die Freiwillige Feuerwehr Berglern ihr Fahrzeug für eine Lehrstunde zum Thema „Toter Winkel“ zur Verfügung.

Zwei Beamtinnen der Polizei Erding stellten diese Gefahrensituation im Straßenverkehr für die Kinder nach. Die Schüler platzierten sich neben dem Feuerwehrauto auf einer Dreiecksplane und befanden sich somit im toten Winkel des Fahrzeugs. Jeder Schüler durfte dann einzeln auf dem Platz des Fahrers sitzen und lernte aus dessen Perspektive das Führerhaus kennen. Groß war die Erkenntnis, wenn plötzlich, trotz Spiegeln, kein Kind mehr zu sehen war. Eine besondere Herausforderung stellte in diesem Jahr die Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln dar. Alle Beteiligten trugen während der Aktion eine Maske und achteten stets auf den Mindestabstand.

Ziel dieser Aktion war es, die Kinder für diese Gefahrensituation zu sensibilisieren und ihnen konkrete Tipps und Verhaltensweisen mit auf den Weg zu geben, um in Zukunft Unfälle mit großen Fahrzeugen zu vermeiden.

Abschließend stellte ein Kind fest: „Ein neues Fahrrad könnte man bezahlen, aber ein neues Leben nicht.“

Herzlichen Dank an alle Beteiligten und an die Freiwillige Feuerwehr Berglern, die für jedes Kind noch ein kleines Geschenk dabei hatte.